

Der asiatische Markt „flammt anders“

Das Marktforschungsinstitut Ceresana Research erwartet, dass der weltweite Flammschutzmittel-Markt im Jahr 2018 einen Umsatz von ca. 5,8 Mrd. USD erreichen wird. Im Jahr 2010 war Asien-Pazifik mit einem Anteil von rund 41% der größte Absatz-

markt gefolgt von Nordamerika und Westeuropa.

Die Entwicklung der Flammschutzmittel-Industrie wird besonders von der Rechtslage und Industriestandards beeinflusst. Die Brandschutz-Vorschriften werden überall weiterhin verschärft. Zudem werden vor allem in Westeuropa und Nordamerika staatliche Regulierungen zum Schutz von Umwelt und Gesundheit in Zukunft noch stärker die Auswahl der unterschiedlichen Flammschutz-Produkte beeinflussen. Dies betrifft insbesondere den Einsatz von halogenierten Flammschutzmitteln und die Entwicklung von Substituten dafür.

Flammschutzmittel werden jeweils auf spezifische Anwendungen abgestimmt. Ein weltweit stark wachsender Markt sind Organophosphate sowie verschiedene anorganische Flammschutz-

mittel. Mit Steigerungen von 3,5 bis 4,3% jährlich legen sie deutlich stärker zu als bromierte und chlorierte Brandhemmer. Regional entwickelt sich die Nachfrage für einzelne Flammschutzmittel-Typen allerdings sehr unterschiedlich. Während in Nordamerika und Westeuropa der Verbrauch von bromierten und chlorierten Flammschutzmitteln rückläufig ist, steigt die Nachfrage in allen anderen Regionen weiter an. Bezogen auf das Volumen ist jedoch ATH das meistverbrauchte Flammschutzmittel - und wird voraussichtlich auch im Jahr 2018 den Markt dominieren.

Flammschutzmittel werden in enger Zusammenarbeit von Herstellern, Verarbeitern und Verwendern der Endprodukte entwickelt. Der Fokus von Produktinnovationen liegt auf umwelt-

freundlicheren Produkten und neuen Werkstoffen in neuen Verbindungen. Beispiele sind Nanotechnologie, intumeszente Systeme sowie Mikroverkapselung. Mit einem Anteil von über 30% sind Baumaterialien die bedeutendsten Absatzmärkte. Dämmstoff und Isoliermaterialien, Bauprodukte aus PVC, Gummi, Klebstoffe sowie Farben und Lacke sind die wichtigsten Einsatzgebiete. An zweiter Stelle folgt der dynamische Wachstumsmarkt Elektro & Elektronik sowie Kabel. Ceresana erwartet in den nächsten Jahren die höchsten Zuwächse in der Region Asien-Pazifik. Die Entwicklung wird angeführt von den Absatzmärkten in China, die bis 2018 Verbrauchssteigerungen von voraussichtlich mehr als 7% jährlich erreichen werden.

• Fortsetzung von Seite 1

Mehr r-PET für Blasformartikel

gerbares Ergebnis ist. Je nach Erfassungssystem schaffen heute schon einzelne Länder Sammelquoten von bis zu 70%. „Ich bin sehr zufrieden, dass wir die Recyclingquote in Europa in den letzten Jahren stetig steigern konnten, und freue mich über den Zuwachs von 6,5% im letzten Jahr“, erklärt der Petcore-Vorsitzende Robert Bertaggia. „Es ist der Beweis dafür, dass die Verwertungsbranche und die Länderregierungen gut zusammengearbeitet haben.“ Gleichzeitig appelliert er, die Recyclingbestrebungen weiter fortzusetzen. r-PET sei ein gefragter und sinnvoller Rohstoff in der PET-Wertschöpfungskette. Dank innovativer Aufbereitungs- und Verarbeitungstechnologien sei er für hochwertige und langlebige Produkte einsetzbar.

www.petcore.org
www.plasticsrecyclers.eu